

Worked All Continents-Diplom (WAC)

Worked All Continents-Diplom (WAC)

Neben nationalen Diplomen kann über das DCL auch das WAC beantragt werden. In Anerkennung von internationalen Zweiweg-Amateurfunkverbindungen gibt die International Amateur Radio Union (IARU) Worked-All-Continents (WAC) Diplome an alle Funkamateure der Welt aus.

Die Qualifikation für das WAC-Diplom basiert auf einer Prüfung der QSL-Karten, die der Antragsteller von anderen Amateurfunkstationen aus jeder der sechs Kontinentalregionen der Welt erhalten hat, durch das Internationale Sekretariat oder einer Mitgliedsorganisation (für DL also der DARC) der IARU.

Eine moderne Form der Beantragung ergibt sich über das DARC-DCL. Dabei werden auch QSLs anerkannt, die sich aus dem Kreuzvergleich von Contestverbindungen der beim DARC eingereichten contestlogs ergeben. Zusätzlich werden auch die Daten einiger anderer großer (weltweiter) Conteste geladen, sofern diese von den jeweiligen Veranstaltern veröffentlicht werden. Weiterhin kann ein DCL-Nutzer bestätigte QSLs aus eQSL, Clublog und auch aus dem Logbook of the World (LoTW) der ARRL ins DCL laden und für die Diplombeantragung (auch anderer DARC-Diplome) verwenden. Im DCL sind dafür speziell gesicherte und von den Betreibern der beiden Systeme autorisierte Zugänge zum download eines speziellen QSL-reports installiert. Damit werden Manipulationen an den geladenen Daten verhindert und nur dadurch konnte (nach langen Verhandlungen über die Integrität der Daten und der Anerkennung bzw. Gleichstellung zur klassischen QSL) dieser Weg beschritten werden.

Ausschreibung: [\[1\]](#)

